Inhaltsverzeichnis

V	/orwort des Präsidenten der Hochschule Kempten Prof. Dr. Wolfgang Hauke	V
V	/orwort der Herausgeber*innen	V
In	nhaltsverzeichnis	VII
A	Abbildungsverzeichnis	X
1	Einführung (Micha Jung, Patricia Pfeil)	1 -
	Literaturverzeichnis	- 10 -
2	? Gehen oder bleiben – eine Frage der Anerkennung? (Thomas Miller)	- 14 -
	2.1 Einleitung	- 14 -
	2.2 Jugend im ländlichen Raum: Eine heterogene Zielgruppe	- 15 -
	2.2.1 Konfrontationskurs und Eigeninitiative	- 15 -
	2.2.2 Eingebunden in die Gemeinschaft und ins Vereinsleben	- 20 -
	2.2.3 Kooperatives Gestalten – Kontakte zur Gemeinde nutzen	- 24 -
	2.2.4 Vorurteil "asoziale Jugend" – Rückzug in digitale Räume	- 26 -
	2.2.5 Lokale Angebote kennen und nutzen	- 32 -
	2.2.6 Zufrieden mit der Situation vor Ort	- 35 -
	2.3 Heterogene Lebenswelten junger Menschen auf dem Land	- 37 -
	2.4 Die Bedeutung von Partizipation aus der Perspektive junger	
	Menschen auf dem Land	- 44 -
	2.4.1 Sichtbare Faktoren: Mobilität	- 44 -
	2.4.2 Mobilität – erlebte Abhängigkeit	- 46 -
	2.4.3 Sichtbare Faktoren: (Frei-)Räume und ihre Bedeutung	- 47 -
	2.4.4 (Frei-)Räume und ihre Bedeutung für Partizipation	- 49 -
	2.4.5 Verdeckte Faktoren: Beziehungen und Ansprechpersonen	- 50 -
	2.4.6 Auswirkungen von Beziehungen, Kontakten und	
	Ansprechpersonen	
	2.4.7 Verdeckte Faktoren: Individuelle Verortung	- 54 -

2.4.8 Partizinati	Individuelle Verortung als Chance und Hemmnis für	- 50 -
-	t	
	verzeichnis	
	on in entgrenzten Räumen und deren Einfluss auf Partizipation	- 00 -
	/el)	- 67 -
3.1 Einle	eitung	- 67 -
3.2 Inter	raktion und Mediatisierung	- 68 -
3.2.1	Der Interaktionsbegriff	- 68 -
3.2.2	Mediatisierung jugendlicher Alltags- und Erfahrungswelten	- 70 -
3.2.3	Aufsplitterung der Öffentlichkeit	- 73 -
3.2.4	Mediales Informations- und Interaktionsverhalten Jugendlicher	- 77 -
3.2.5	Hybride Interaktionsprozesse durch Messenger-Dienste	- 81 -
3.2.6	Identitätsarbeit in und durch Medien	- 83 -
3.2.7	Zwischenfazit	- 85 -
3.3 Inter	raktion in digitalen und analogen Räumen	- 86 -
3.3.1	Digitales Interaktionsverhalten	- 86 -
3.3.2	Analoges Interaktionsverhalten	- 90 -
3.3.3	Ergebnisse	- 93 -
3.3.4	Interaktionsverhalten in hybriden Handlungsräumen	- 93 -
3.4 Fazi	t	108 -
Literatur	verzeichnis	112 -
	n und Begleiten partizipativen Handelns Jugendlicher	
•	ng)	
	eitung	
	mplarische Formate in der Betrachtung	
	BarCamp #PartyZipation	
	Politik zum Nachtisch – eine digitale Bildungskampagne	127 -
	#jugend_spricht: Beteiligungsformatein ellgemeinden im Oberallgäu	13/
	nate mit und für Jugendliche – Lessons to learn	
		1 4 1 - 1/11 -

	4.3.2 Räume und ihre Bedeutung	144 -
	4.3.3 Begleitung von Beteiligungsprozessen	146 -
	4.4 Fazit	149 -
	Literaturverzeichnis	151 -
5	Entwicklung einer Webanwendung (App) zur Unterstützung der	
В	eteiligung Jugendlicher (Michael Klafft)	155 -
	5.1 Einleitung	155 -
	5.2 Ausgangssituation	156 -
	5.3 Der Softwareentwicklungsprozess	157 -
	5.3.1 Der Design-Thinking-Workshop	158 -
	5.3.2 Die Gestaltung der Benutzerschnittstelle	159 -
	5.3.3 Durchführung von Nutzertests	161 -
	5.3.4 Implementierung des ersten Prototyps	162 -
	5.3.5 Praxiserprobung des ersten Prototyps	165 -
	5.4 Überarbeitung und erneute Erprobung	166 -
	5.4.1 Überarbeitung	166 -
	5.4.2 Erneute Erprobung	167 -
	5.5 Fazit	168 -
	Literaturverzeichnis	170 -
6	Praktische Anregungen aus dem Forschungsprojekt Jul@ – Eine	
Z	usammenfassung (Micha Jung, Michael Klafft, Peter Nick, Patricia Pfeil) .	173 -
	6.1 Mobilität und Räume	174 -
	6.2 Heterogenität und Vielfalt junger Menschen anerkennen	175 -
	6.3 Individuelle Verortung als Schlüsselkategorie zur Partizipation	
	junger Menschen auf dem Land	
	6.4 Organisationsstrukturen der Beteiligung gestalten	177 -
	6.5 Beteiligung benötigt Begleitung	177 -
	6.6 Wechselwirkung digitaler und analoger Räume	178 -
	6.7 Digitale Beteiligung als Möglichkeit der Partizipation	179 -
	Schlusshamarkung	_ 170 _